

Bitte melden Sie sich spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn über Internet [www.glkn.de](http://www.glkn.de) – Bildungsangebote oder unter Tel. 07731/ 89 1230 (Akademie) an.

Datum	Raum	Zeit	Dozent	Thema
<b>Die Teilnahme an Tumorkonferenzen gilt als Fortbildung! TN-Bescheinigung und Eintrag in die TN-Liste nicht vergessen!</b>				
jeden Montag	Demoraum NUC	15:45 - 16:00	Chef- und Oberärzte	<b>Tumorkonferenz Urologische Tumore, Schwerpunkt Prostata und Niere</b>
jeden Montag	Demoraum NUC	16:00 - 17:30	Chef- und Oberärzte	<b>Tumorkonferenz Viszeral + weitere Entitäten,</b> die interdisziplinäre Entscheidungen verlangen
jeden Dienstag	Akademie U4	08:00 - 09:30	Chef- und Oberärzte	<b>Tumorkonferenz Brust- und gynäkologische Tumore</b>
<b>09.09.2019</b>		14:15 – 15:45	<b>Dr. Sonja Hinder</b> Fachärztin für Anästhesie; Spezielle Schmerztherapie; Akupunktur; Manuelle Medizin	<b>Umgang mit Patienten mit Instabilität im WS-Bereich</b> Umgang mit Wirbelsäulen-Patienten im Hinblick auf perioperative Besonderheiten bezüglich Mobilisation und Schmerztherapie.
<b>16.09.2019</b>		14:15 – 15:45	<b>Marianne Faude</b> Palliativfachpflegekraft	<b>Verzicht auf Nahrung und Flüssigkeit am Ende des Lebens, Sterbefasten</b> Die Möglichkeit, Essen und Trinken zu können, assoziieren viele Patienten mit Gesundheit, Energie und Leben, verknüpft mit positiven Erinnerungen. Der Verlust an dieser Lebensqualität hat zu tun mit Abschied nehmen, Trauer und dem Aufgeben liebgewordener Gewohnheiten. Der Verzicht auf Nahrung und Flüssigkeit muss mit einer fachlich präzisen und achtsamen Betreuung einhergehen. Sorgfältige Unterstützung und die Beachtung des Willens des Patienten und seinen Angehörigen sind wichtig. In der Palliativmedizin geht es um bestmögliche Lebensqualität für den Patienten. Das Sterben wird dabei als natürlicher Prozess betrachtet, der weder verkürzt noch verlängert werden darf. Die zunehmende Einschränkung der Nahrungs- und Flüssigkeitszufuhr ist ein Teil des Sterbeprozesses. Der Begleitung, Zuwendung und Ruhe kommt jetzt eine wichtige Bedeutung zu.
<b>23.09.2019</b>	Onko-plus	14:15 – 15:45	<b>Alexandra Maigler</b> <b>Sibylle Rohr</b> Kinderhospizdienst	<b>Gespräche mit Kindern von schwerkranken und sterbenden Patienten</b> Zu welchem Zeitpunkt sollen Kinder informiert werden? Wie können Eltern unterstützt werden? Was für Kinderbücher können empfohlen werden?
<b>26.09.2019</b>		14:15 – 15:45	<b>Christine Müller</b> Onkofachpflegekraft	<b>Umgang mit Zytostatika (Pflichtfortbildung)</b>
<b>01.10.2019</b>	Onko-plus	14:15 – 15:45	<b>Daniela Kulik</b> Stomafachpflegekraft <b>Nadine Drebrahl</b> Fa. Hartmann	<b>VAC-Versorgung mit Einweisung in die neuen Pumpen</b> Wundversorgung, Überleitmanagement, DRG: Kosten/Nutzen und Einweisung in die neuen Vivano Tec pro Pumpen von Hartmann
<b>07.10.2019</b>		14:15 – 15:45	<b>Diana Körber</b> Onkofachpflegekraft	<b>Teil 1: Grundlagen der Schmerztherapie und verschiedene Therapieformen</b> Teil 2 folgt im Frühjahr 2020 zu Tumorschmerzen und ihre Behandlungsmöglichkeiten
<b>09.10.2019</b>		14:15 – 15:45	<b>Anke Marx</b> RTA Strahlentherapie	<b>Führung durch die Strahlentherapie</b>
<b>16.10.2019</b>		14:15 – 15:45	<b>Dr. Martin Schnell</b> Viszeralchirurg	<b>Schilddrüse: Was gibt's Neues?</b>
<b>21.10.2019</b>		14:15 – 15:45	<b>Reinhilde Storz-Arnold</b> Palliativfachpflegekraft	<b>Schwerstkranken und Sterbende betreuen und begleiten!</b> Angst lindern und Hoffnung stiften
<b>28.10.2019</b>		14:15 – 15:45	<b>Christine Müller</b> Onkofachpflegekraft	<b>Basiswissen Onkologie für Neu-Einsteiger</b> Unterschied bösartige und gutartige Tumore, Besonderheiten bei der Betreuung von onkologischen Patienten, Therapieverfahren bei Krebs etc.
<b>30.10.2019</b>	Bibliothek	14:30 16:00	<b>Dr. Ostermann</b> <b>Dr. Wikström</b>	<b>PSMA-PET-CT, PSMA-Therapie, MRT-Fusionsbiopsie</b>
<b>04.11.2019</b>		14:15 – 15:45	<b>Christine Müller</b> Onkofachpflegekraft	<b>Berührungsformen in der Pflege</b>
<b>06.11.2019</b>		14:15 – 15:45	<b>Pia Bruttel</b> Onkofachpflegekraft	<b>Fatigue</b>
<b>11.11.2019</b>		14:15 – 15:45	<b>Christine Müller</b> Onkofachpflegekraft	<b>Obstipation bei onkologischen Patienten</b> Ursachen, Diagnostik, Maßnahmen zur Obstipationsprophylaxe und -behandlung
<b>13.11.2019</b>		14:15 – 15:45	<b>Silvia Kenner</b> Fachexpertin für Uro- und Stomatherapie	<b>Externe Harnableitungen</b> Patienten mit externen Harnableitungen liegen nicht nur in der Urologie. Zur Auffrischung und zum Neuerwerb von Kenntnissen eignet sich diese Fortbildung. Inhalte sind: <ul style="list-style-type: none"> <li>• TDK transurethraler Dauerkatheter/ SPK suprapubischer Katheter Anlage mit Bein und Bettbeutelversorgung</li> <li>• Spülkatheter und Dauerspülung (v.a. für Außenlieger aus der Urologie wichtig)</li> <li>• Nephrostoma/ PCN percutanes Nephrostome</li> <li>• Ileumconduit/Urostamaversorgung +Komplikationen</li> <li>• Uretherhautfistel</li> <li>• Kondomurinalversorgung</li> <li>• externer Urinaleiter</li> </ul> und natürlich darf jeder seine Fragen mitbringen.

Datum	Raum	Zeit	Dozent	Thema
14.11.2019		14:15 – 15:45	<b>Jan Voellner</b> Onkofachpflegekraft	<b>Umgang mit Port</b> Aufbau eines Ports, Haltbarkeit, Punktion, Infusion und Blutentnahme über Port. Probleme/ Komplikationen.
21.11.2019		14:15 – 15:45	<b>Dr. Ursula Kalhammer</b> Fachärztin für Hämatologie und Onkologie sowie Palliativmedizin	<b>Palliative Chemotherapie</b> Auch wenn der Krebs nicht mehr heilbar ist, kann durch Palliativmedizin viel für das Wohlbefinden des Patienten getan werden. Oberstes Ziel der palliativmedizinischen Betreuung ist, die Lebensqualität und die Selbstbestimmung des Patienten weitestgehend zu erhalten, idealerweise „gute Lebenszeit“ zu gewinnen. Eine palliative Chemotherapie kann dafür ein wichtiger Baustein sein. Dennoch muss ihr Einsatz kritisch abgewogen werden.
28.11.2019		14:15 – 15:45	<b>Björn Kattge</b> Wundexperte ICW	<b>Exulcerierende Wunden</b> Wenn die Heilung in den Hintergrund rückt: Möglichkeiten einer Symptom-orientierten und optimierten Versorgung von palliativen Wunden